

LAND VORARLBERG

FRASTANZ-FELDKIRCH

STADTTUNNEL FELDKIRCH

Projektänderung

UVP Änderungsverfahren gem. § 18b

Ergänzung zum Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzept
nach RVS 09.01.51

Planung		PLANUNGSGEMEINSCHAFT KREISEL FELDKIRCH (PGF)		Planersteller	
					
GEOTECHNIK UND TUNNELBAU		SCHIMETTA CONSULT ZT GMBH		GEOTECHNIK UND TUNNELBAU	
PLANDATEN			NAME	DATUM	
Fremdzahl AN	2309-200	bearbeitet	M.Wieder	Juni 2026	
Seiten	4	geprüft	C.Kitzler	Juni 2026	
Dateiname					
Ausgabedatei					
REVISION	DATUM	BESCHREIBUNG		BEARBEITET	GEPRÜFT
a					
b					
c					

		AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG ABTEILUNG STRASSENBAU (VIIb)			
AZ: -	PROJEKTNR.:		OPERATNR.:		PLANNR.:
	NAME	DATUM	UNTERSCHRIFT		
Projektleitung Land VIIb	DI Bernhard Braza				

AUSFERTIGUNG		EINLAGEZAHL
		4.2

INHALTSVERZEICHNIS

1	Allgemeines	2
2	Risikoanalyse	2
2.1	Gefährdungserfassung	2
2.2	Risikobewertung	2
2.3	Ergebnisse und Zusammenfassung	2
3	Sicherheitsanalyse	3
4	Rettungskonzept.....	3
5	Brandschutzkonzept.....	3
6	Konzept der Zugangskontrolle	3
7	Prüfplan.....	3
8	Anhang 1: Risiko- und Sicherheitsanalyse – Stadttunnel Feldkirch	3
9	Anhang 2: Wahrscheinlichkeits-/ Schadensausmassdiagramme – Stadttunnel Feldkirch	4

1 ALLGEMEINES

Dieses Dokument versteht sich als Ergänzung zum genehmigten Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzept (Vgl. UVP-EP TP 02.02-66a) und beinhaltet ausschließlich die nachfolgend aufgelisteten Projektänderungen. Das genehmigte Dokument verliert mit der ggst. Ergänzung nicht an Wirkung.

Die Maßnahmen im ursprüngliche SiGe-Konzept gelten weiterhin. Im folgenden Bericht wird nur auf die das SiGe-Konzept betreffende Projektänderungen eingegangen, welche sind:

- Adaptierung des Bauablaufs
- Änderung der Vortriebsrichtung des Haupttunnels Tosters
- Änderung der Vortriebsrichtung des Erkundungsstollen / Fluchtstollen Tosters
- Änderung der Massenverfuhr des Haupttunnels Tosters (E-LKW statt Bahnverfuhr)
- Änderung der Massenverfuhr des Fluchtstollens Tosters (E-LKW statt Diesel-LKW)
- Adaptierung der Betriebsstation Tosters
- Entfall einer nicht mehr erforderlichen temporären Gewässerschutzanlage inkl. Sammelbecken

Vom gegenständlichen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzept werden insbesondere oben angeführte Bereiche beschrieben bzw. bearbeitet.

2 RISIKOANALYSE

2.1 GEFÄHRDUNGSERFASSUNG

Die Gefährdungen haben sich im Vergleich zum ursprünglichen SiGe-Konzept (Vgl. UVP-EP TP 02.02-66a) nicht verändert.

2.2 RISIKOBEWERTUNG

Die Risikobewertung hat sich im Vergleich zum ursprünglichen SiGe-Konzept (Vgl. UVP-EP TP 02.02-66a) nicht verändert.

2.3 ERGEBNISSE UND ZUSAMMENFASSUNG

Die potenziellen Gefährdungen und deren Einschätzung bleibt im Vergleich zum ursprünglichen SiGe-Konzept (Vgl. UVP-EP TP 02.02-66a) unverändert und wird daher nicht mehr erneut aufgelistet. Die grafische Zusammenfassung in den W/S-Diagrammen können dem genehmigten Dokument entnommen werden.

3 SICHERHEITSANALYSE

Die im Kapitel 8 des genehmigten SiGe-Konzeptes (Vgl. UVP-EP TP 02.02-66a) ausgearbeiteten Sicherheitsmaßnahmen bleiben unverändert.

4 RETTUNGSKONZEPT

Die Maßnahmen zum Rettungskonzept werden im baubegleitenden Brandschutzkonzept geregelt. Ein aktualisiertes Brandschutzkonzept wird vor Vortriebsbeginn des Tunnelastes Tosters der Behörde vorgelegt.

5 BRANDSCHUTZKONZEPT

Ein aktualisiertes Brandschutzkonzept wird vor Vortriebsbeginn des Tunnelastes Tosters der Behörde vorgelegt.

6 KONZEPT DER ZUGANGSKONTROLLE

Das im Kapitel 11 des genehmigten SiGe-Konzeptes (Vgl. UVP-EP TP 02.02-66a) ausgearbeiteten Konzept der Zugangskontrolle wird unverändert umgesetzt.

7 PRÜFPLAN

Vom Auftragnehmer wird vor Beginn der Arbeiten am Tunnelast Tosters ein Prüfplan gem. RVS 09.01.51 für die Gewährleistung der ordnungsgemäßen Umsetzung der Sicherheitsmaßnahmen aufgestellt und laufend den Gegebenheiten angepasst. Der Prüfplan wird dem Baustellenkoordinator nach Erstellung bzw. nach jeder Anpassung übergeben.

8 ANHANG 1: RISIKO- UND SICHERHEITSANALYSE – STADTTUNNEL FELDKIRCH

Der Anhang 1 (Risiko- und Sicherheitsanalyse) des genehmigten SiGe-Konzeptes (Vgl. UVP-EP TP 02.02-66a) gilt unverändert.

9 ANHANG 2: WAHRSCHEINLICHKEITS-/ SCHADENSAUSMASSDIAGRAMME – STADTTUNNEL FELDKIRCH

Der Anhang 2 (Wahrscheinlichkeits- u. Schadensausmaßdiagramme) des genehmigten SiGe-Konzeptes (Vgl. UVP-EP TP 02.02-66a) gilt unverändert.